

- Essenz:** Liebliche Kinder, ihr seid zum Unbegrenzten Vater gekommen, um von lasterhaft lasterlos zu werden. Habt daher keine bösen Geister in euch.
- Frage:** Welches Studium lehrt euch der Vater in dieser Zeit, das im ganzen Kreislauf nicht gelehrt wird?
- Antwort:** In dieser Zeit lehrt nur der Vater, wie man ein neues Königreich etabliert und wie man zu einem Menschen mit einer königlichen gesellschaftlichen Stellung wird. Dies kann man im gesamten Kreislauf nicht studieren, außer in dieser Zeit. Das Goldene Zeitalter wird durch dieses Studium etabliert.

Om Shanti. Ihr Kinder wisst, dass ihr Seelen seid, keine Körper. Das nennt man Seelenbewusstsein. Alle Menschen identifizieren sich über ihren Körper. Dies ist die Welt der fehlerhaften Seelen, d.h. es ist die fehlerhafte Welt. Es ist das Königreich Ravans. Das Goldene Zeitalter ist vorbei. Wer dort lebte, war frei von Untugenden. Ihr Kinder wisst, dass ihr reine Gottheiten wart und dass ihr durch eure 84 Wiedergeburten wieder einmal unrein geworden seid. Nicht alle werden 84-mal wiedergeboren. Nur die Menschen aus Bharat, die 82-, 83- oder 84-mal wiedergeboren wurden, waren Gottheiten. Sie sind jetzt unrein geworden. Nur an Bharat erinnert man sich als das unvergängliche Land. Als Bharat das Königreich von Lakshmi und Narayan war, nannte man es die neue Welt, das neue Bharat. Jetzt ist es die alte Welt, das alte Bharat. Jene Menschen waren vollständig fehlerlos; sie hatten keine Untugenden. Diese Gottheiten sind 84-mal wiedergeboren worden und wurden unrein. Es gibt die mächtigen dämonischen Geister der sinnlichen Begierde, des Ärgers, der Gier usw.. Der mächtigste dämonische Geist unter ihnen ist die Identifikation mit dem Körper. Dies ist das Königreich Ravans. Dieser Ravan ist für einen halben Kreislauf lang Bharats Feind, wenn die 5 Laster in die Menschen eintreten. Diese dämonischen Geister finden sich nicht in den Gottheiten. Wenn die Seelen Wiedergeburt nehmen, werden sie von den Lastern beeinflusst. Ihr wisst, dass ihr keine bösen Geister irgendwelcher Untugenden in euch hattet, als ihr noch Gottheiten wart. Das Goldene und das Silberne Zeitalter nennt man das Königreich Ramas. Das Kupferne und Eiserne Zeitalter nennt man das Königreich Ravans. Hier trägt jeder Mann und jede Frau die 5 Laster in sich. Die 5 Laster bestehen vom Kupfernen bis zum Eisernen Zeitalter. Ihr seid jetzt im Glück verheißenden Übergangszeitalter. Ihr seid zum Unbegrenzten Vater gekommen, um lasterlos von lasterhaft zu werden. Wenn jemand der sinnlichen Begierde entsagt und ihr dann wieder verfällt, schreibt Baba: Du hast dein Gesicht beschmutzt und es wird jetzt schwierig, dein Gesicht wieder anmutig werden zu lassen. Es ist, als fälle man aus dem 5. Stockwerk. Man verliert alle Kraft. Auch in der Gita heißt es: Gott spricht: Die sinnliche Begierde ist der größte Feind. Bharats ursprüngliche religiöse Schrift ist die Gita. Jede Religion hat nur eine Schrift. Die Menschen Bharats haben viele Schriften. Das nennt man Anbetung. Die Neue Welt ist rein und goldenzeitaltrig. Dort gibt es keinen Kampf und keinen Streit. Alle haben eine lange Lebenserwartung und sie sind immer gesund und wohlhabend. Ihr habt euch jetzt daran erinnert, dass ihr als Gottheiten immer glücklich wart. Dort gibt es keinen vorzeitigen Tod und man hat auch keine Angst vor ihm. Dort habt ihr alles: Gesundheit, Reichtum und Glück. In der Hölle gibt es kein Glück. Es gibt immer die eine oder andere Krankheit. Dies ist die Welt unbegrenzten Leids, wohingegen das Satyug die Welt grenzenlosen Glücks ist. Der Unbegrenzte Vater wird keine Welt des Leids erschaffen. Der Vater erschafft die Welt des Glücks. Dann beginnt das Königreich Ravans und ihr leidet und werdet friedlos. Das Goldene Zeitalter ist das Land des Glücks, und das Eiserne Zeitalter ist das Land des Leids. Sich in die sinnliche Begierde zu verwickeln, bedeutet, gegenseitig das Schwert der Lust einzusetzen. Die Menschen sagen: „Das ist die Schöpfung Gottes.“ Aber nein! Das ist nicht Gottes Schöpfung, sondern die Schöpfung Ravans. Gott erschafft den Himmel. Dort gibt es kein Schwert der sinnlichen Begierde. Es ist nicht so, dass Gott Glück und Leid gibt. Gott ist der Unbegrenzte Vater. Warum sollte Er den Kindern Leid zufügen? Er sagt: „Ich gebe euch die Erbschaft des Glücks, aber dann verflucht euch Ravan nach einem halben Kreislauf.“ Im Goldenen Zeitalter gab es grenzenloses Glück und ihr wart sehr wohlhabend. Im Somnath Tempel gab es sehr viele Diamanten und Juwelen. Bharat war so zahlungsfähig. Jetzt ist es bankrott. Im Goldenen Zeitalter wart ihr 100% zahlungsfähig, währenddessen ihr im Eisernen Zeitalter 100% zahlungsunfähig seid. Dieses Spiel ist vorbestimmt. Jetzt ist Eisernes Zeitalter und die Seelen sind vollständig tamopradhan geworden, weil Legierung in sie vermischt ist. Es gibt soviel Leid. Die Flugzeuge usw. wurden in den letzten 100 Jahren erfunden und das ist Mayas Glanz. So viele Menschen denken, dass durch die Wissenschaft der Himmel erschaffen wurde. Es ist jedoch Ravans Himmel. Kaum jemand kommt zu euch, weil sie vom Glanz Mayas geblendet sind. Sie denken, sie besitzen Paläste, Autos usw., aber der Vater sagt: „Das Goldene Zeitalter, wenn das Königreich von Lakshmi und Narayan existiert, ist der Himmel. Jetzt gibt es ihr Königreich nicht mehr, aber es wird nach dem Eisernen Zeitalter

erneut entstehen. Am Anfang ist die Bevölkerung Bharats sehr klein. In der Neuen Welt gibt es nur 900.000 Gottheiten. Dann wächst ihr Anzahl nach und nach. Die gesamte Welt dehnt sich immer weiter aus, aber zuerst gibt es nur die Gottheiten. Der Unbegrenzte Vater ist jetzt hier und lehrt euch die Geschichte und Geographie der Welt. Niemand, außer dem Vater, kann euch dies erzählen. Er ist Gott, der Wissensozean, der Vater aller Seelen. Alle Seelen sind Brüder und dann werden sie Brüder und Schwestern. Ihr seid die Adoptivkinder Prajapita Brahmas, aber alle Seelen zusammen sind die Kinder Gottes. Ihn nennt man den Höchsten Vater und Sein Name ist Shiva. Das ist alles. Der Vater erklärt: „Ich habe nur den einen Namen Shiva. Die Menschen auf dem Pfad der Anbetung viele Tempel gebaut und Mir so viele Namen gegeben. Es gibt in der Anbetung soviel Beiwerk und das kann man nicht als Studium bezeichnen. Darin liegen kein Ziel und keine Bestimmung. Dadurch steigt ihr nur ab und während ihr absteigt, werdet ihr tamopradhan, aber jetzt müssen alle Seelen wieder satopradhan werden. Ihr werdet satopradhan und geht in den Himmel und alle anderen werden es auch und gehen in das Land des Friedens. Erinnert euch gut daran. Baba sagt: „Ihr ruft nach Mir: Baba, komm und reinige uns Unreine. Deswegen bin Ich jetzt gekommen - um die gesamte Welt zu läutern.“ Die Menschen denken, dass sie rein werden, wenn sie im Ganges baden, denn sie betrachten den Ganges als den Läuterer. Sie sehen das Wasser einer Quelle als das Gangeswasser an und sie baden darin. Sie glauben an einen verborgenen Ganges und wenn sie auf Pilgereisen oder in die Berge gehen und dort Wasser auftaucht, nennen sie es den verborgenen Ganges. Das ist blinder Glaube. Man sagt über Gott, dass Er die Wahrheit ist. Im Königreich Ravans sagen jedoch alle die Unwahrheit. Nur Gott, der Vater, etabliert das Land der Wahrheit und dort gibt es nichts Falsches. Den Gottheiten wird reines Essen als Bhog angeboten. Dies ist jetzt das dämonische Königreich. Das Goldene und Silberne Zeitalter ist Gottes Königreich und es wird jetzt wieder etabliert. Gott Selbst kommt und läutert alle Seelen. Die Gottheiten haben keine Untugenden. Alle Menschen sind dort rein, wie der König und die Königin. Hier sind alle lasterhaft, voll sinnlicher Begierde und Zorn. Die Neue Welt nennt man den Himmel und diese Welt hier nennt man die Hölle. Niemand außer dem Vater kann die Hölle in den Himmel verwandeln. Hier sind alle Menschen die unreinen Bewohner der Hölle. Im Goldenen Zeitalter ist jeder rein. Dort sagt niemand: „Wir wollen im Ganges baden, um rein von unrein zu werden.“ Dies ist der vielfältige, menschliche Weltenbaum und Gott ist der Same. Nur Er ist der Schöpfer. Zuerst erschafft Er die Gottheiten und wenn dann Wachstum stattfindet, tauchen so viele Religionen auf. Am Anfang gibt es nur 1 Religion und 1 Königreich. Es herrscht nichts als Glück. Die Menschen hier wünschen sich Frieden in der Welt und ihr etabliert diesen Frieden jetzt. Alles Übrige wird zerstört. Es werden nur einige wenige Menschen hierbleiben. Dieser Kreislauf dreht sich immer weiter. Es ist jetzt das Glück verheißende Übergangszeitalter zwischen dem Ende des Eisernen Zeitalters und dem Anfang des Goldenen Zeitalters. Man nennt es das wohltätige, Glück verheißende Übergangszeitalter. Das Goldene Zeitalter wird nach dem Eisernen Zeitalter etabliert. Ihr studiert im Übergangszeitalter und werdet die Frucht davon im Goldenen Zeitalter erhalten. In dem Ausmaß, wie ihr hier rein werdet und studiert, könnt ihr eine entsprechend hohe gesellschaftliche Stellung beanspruchen. So ein Studium gibt es nirgendwo anders und ihr erhaltet das Glück dieses Studiums in der Neuen Welt. Wenn es irgendeinen bösen Geist in euch gibt, werdet ihr erstens Leid erfahren und zweitens eine niedrige, gesellschaftliche Stellung erhalten. Wer vollkommen rein wird und andere lehrt, kann eine hohe gesellschaftliche Stellung beanspruchen. Es gibt so viele Center. Es wird über hunderttausend Center geben und sie werden überall auf der Welt eröffnet werden. Ihr solltet euch von fehlerhaften Seelen in reine wohltätige Seelen verwandeln. Ihr habt ein Ziel und eine Bestimmung. Nur Shiv Baba lehrt euch. Er ist der Ozean des Wissens und der Ozean des Glücks. Nur der Vater kommt und lehrt euch. Brahma ist nicht euer Lehrer - es ist der Eine, Gott, der euch durch Brahma lehrt. Man erinnert sich an ihn als Gottes Werkzeug, das glückliche Gefährt. Er macht euch zu den vom Glück multimillionenfach begünstigten Wesen. Ihr werdet sehr wohlhabend und niemals krank sein. Ihr erhaltet alles, Gesundheit, Reichtum und Glück. Auch wenn ihr hier reich seid, gibt es doch Krankheiten und deswegen könnt ihr nicht so glücklich sein. Es gibt immer die eine oder andere Art von Leid. Die Neue Welt nennt man das Land des Glücks, den Himmel, das Paradies. Wer hat Lakshmi und Narayan ihr Königreich gegeben? Keiner weiß dies. Sie haben in Bharat gelebt und sie waren die Meister der Welt. Es gab dort keine Teilung usw. Jetzt gibt es so viele Teilungen. Dies ist Ravans Königreich. Es ist in so viele Stücke zerteilt. Sie kämpfen und streiten ständig. Das gesamte Bharat war das Königreich dieser Gottheiten und sie brauchten keine Ratgeber. Seht nur, wie viele Ratgeber es hier gibt, weil die Menschen so unvernünftig sind. Die Ratgeber sind jedoch ebenfalls tamopradhan und unrein. Die Unreinen ziehen das Unreine an. Sie verarmen und verschulden sich immer mehr. Im Goldenen Zeitalter sind das Essen und die Früchte usw. sehr köstlich. Ihr geht in Trance dorthin, erfahrt alles und kommt zurück. Ihr seht die Subtile Region und auch den Himmel. Der Vater erzählt euch, wie sich der Weltkreislauf dreht. Am Anfang gibt es nur die eine Gottheitenreligion in Bharat. Dort gibt es keine andere Religion. Dann beginnt mit dem Kupfernen Zeitalter Ravans Königreich.

Jetzt besteht die fehlerhafte Welt. Ihr werdet jetzt rein und zu fehlerlosen Gottheiten. Dies ist eine Schule. Gott spricht: „Ich lehre euch Kinder Raja Yoga.“ Ihr werdet in der Zukunft die Gottheiten sein. Ihr könnt nirgendwo anders für, ein Königreich studieren. Der Vater Selbst lehrt euch und gibt euch das Königreich der neuen Welt. Nur Shiv Baba ist der Höchste Vater, Lehrer und Satguru. Das Wort „Baba“ bedeutet, dass ihr ganz sicher eine Erbschaft erhaltet. Gott wird euch sicherlich nur die Erbschaft des Himmels geben. Ravan, dessen Abbild jedes Jahr verbrannt wird, ist Bharats größter Feind. Ravan hat euch in Dämonen verwandelt und sein Königreich existiert 2500 Jahre. Der Vater sagt euch: „Ich mache euch zu Meistern im Land des Glücks.“ Ravan nimmt euch mit in das Land des Leids. Auch eure Lebenserwartung wird kürzer. Es gibt plötzlichen unvorhergesehenen Tod und es tauchen ständig viele neue Krankheiten auf. In der Neuen Welt gibt es so etwas nicht. Es ist das Paradies auf Erden. Die Menschen nennen sich jetzt Hindus, weil sie unrein sind und sie sind daher nicht würdig, Gottheiten genannt zu werden. Der Vater ist hier und erklärt euch durch Brahmas Körper. Er kommt und sitzt neben ihm in der Mitte der Stirn, um euch zu lehren. Brahma studiert also auch. Wir alle sind Studenten. Nur der Eine Vater ist der Lehrer und Er lehrt euch jetzt. Er wird dann in 5000 Jahren wiederkommen und dasselbe wieder tun. Dieses Wissen und dieses Studium werden verschwinden. Ihr studiert und werdet Gottheiten. Ihr erhaltet euer Erbe des Glücks für 2500 Jahre. Danach kommt die leidvolle Zeit und der Fluch Ravans fällt auf euch. Bharat ist gegenwärtig sehr unglücklich, das Land des Leids. Die Menschen rufen: „Oh Läuterer, komm! Komm und reinige uns.“ Habt jetzt keine Laster mehr in euch. Die Krankheiten eines halben Kreislaufs lassen sich jedoch nicht so schnell heilen. Auch in einem weltlichen Studium fallen jene durch, die nicht studieren. Wer mit Ehre besteht, beansprucht ein Stipendium. Wer unter euch sehr schnell rein wird und auch andere reinigt, bekommt einen Preis. Es ist der Rosenkranz der 8 Seelen, die mit Ehre bestehen. Und dann gibt es noch den Rosenkranz der 108. Dieser Rosenkranz wird auf dem Pfad der Anbetung ebenfalls gedreht. Die Menschen verstehen seine Bedeutung nicht. Bei einem Rosenkranz gibt es zuerst die Quaste Shiv Baba, und dann die Doppelperle, Lakshmi und Narayan. Beide Ehepartner bleiben rein und man nannte sie die Bewohner des Himmels. Die Seelen nahmen Wiedergeburt und sind unrein geworden. Jetzt werden sie hier wieder rein und gehen in die reine Welt. Geschichte und Geographie der Welt wiederholen sich. Die lasterhaften Könige bauen Tempel für die lasterlosen Könige und beten ihr Denkmäler an. Sie werden von anbetungswürdigen Wesen dann Anbeter. Wenn sie lasterhaft werden, verschwindet auch die Krone des Lichts. Dieses Spiel ist vorherbestimmt. Es ist ein unbegrenztes, wunderbares Drama. Am Anfang gibt es nur 1 Religion, die man das Königreich Ramas nennt. Dann kommen all die anderen Religionen. Nur der Eine Vater kann euch erklären, wie sich dieser Kreislauf weiterdreht. Gott ist nur Einer. Achcha.

An die lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kinder, Liebe, Erinnerung und guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für Dharna:

1. Gott selbst ist der Lehrer und Er lehrt euch. Studiert darum gut. Um ein Stipendium zu beanspruchen, werdet rein und dient, indem ihr andere rein macht.
2. Entfernt in euch alle bösen Geister der sinnlichen Begierde und des Ärgers usw. Setzt euch ein und haltet euch euer Ziel und eure Bestimmung vor Augen.

Segen: Möget ihr Verkörperungen von Segen sein, die ihr fruchtbar macht, indem ihr sie zur rechten Zeit benutzt.

Benutzt die Segen, die ihr von BapDada von Zeit zu Zeit erhaltet, zur rechten Zeit. Werdet nicht einfach glücklich, indem ihr die Segen nur hört und denkt, dass ihr heute sehr gute Segen erhalten habt. Indem ihr sie benutzt, bleiben sie permanent. Die Segen sind vom Ewigen Vater, aber ihr müsst sie fruchtbar machen. Das geschieht, wenn ihr diesen Segen das Wasser der Bewusstheit gebt und sie ins Sonnenlicht setzt, d.h. wenn ihr euch in der Form eines jeden Segens stabilisiert. Auf diese Weise werdet ihr zur Verkörperung dieser Segen.

Slogan: Maya kann ihren Blick nicht auf diejenigen richten, welche den Vater im Blick haben.

***** OM SHANTI *****